



Bundesministerin Ursula von der Leyen (CDU) mit ihrem STOPP-Schild

Ausgerechnet kurz vor der Wahl wollen **CDU** und **SPD** scheinbar Gutes tun.

CDU und SPD wollen im Internet jedes Bild, welches die Vergewaltigung eines Kindes zeigt, hinter einem großen STOPP-Schild verstecken, damit man das Bild nicht mehr herunterladen kann.

Diese Maßnahme ist sinnlos und sogar schädlich, aus folgenden Gründen:

- Kinderpornografie wird üblicherweise nicht über normale Netzseiten verbreitet.
- Die STOPP-Schilder können von jedermann leicht umgangen werden.
- Es wird ein Gefühl falscher Sicherheit erzeugt. Man schützt dadurch die Täter.
- Kein einziges dieser Kinder wird durch diese Schilder vor einer Vergewaltigung bewahrt.
- Es gibt wirksamere Maßnahmen, und zwar: Bilder löschen statt sperren.

**Die STOPP-Schild-Kampagne dient also vor allem dem Wahlkampf.
Der Bürger soll glauben, hier wird etwas getan.**

Darf man vergewaltigte Kinder für Wahlkampfszwecke missbrauchen?

Gehen Sie trotzdem zur Wahl!

Wählen Sie doch mal etwas anderes!